

Warnemünde lockt Läufer an

Die Vorbereitungen für den 36. Stoltera-Küstenwaldlauf sind abgeschlossen – Organisationsteam hofft auf etliche Anmeldungen

ROSTOCK Der Warnemünder Stoltera-Küstenwaldlauf geht am 29. April in seine 36. Runde – und die Organisatoren Eckart Peters sowie Dr. Günter Metelmann vom SV Warnemünde freuen sich wieder auf eine rege Teilnahme. „Nachdem wir im vergangenen Jahr einen Melderekord von 763 Teilnehmern hatten, sind unsere Hoffnung natürlich groß. Warnemünde ist zu einem wichtigen Treff für die Läufergemeinschaft aus ganz MV und darüber hinaus geworden – in allen Altersklassen“, so Metelmann.

Die Neuheit beim Zehn-Kilometer-Hauptlauf, der um 10.30 Uhr startet, in diesem Jahr ist eher eine Improvisation aus der vergangenen Veranstaltung: Nachdem die 36. Auflage des Laufs wegen anhaltenden Re-



Melderekord im vergangenen Jahr: 763 Läufer gingen in Warnemünde an den Start. FOTO: VERANSTALTER

gens in den Tagen zuvor kurz vor der Absage stand, konnte der Start- und Zielbereich zwischen der neuen Sporthalle und dem Vereinsgebäude eingerichtet werden. Zu-

dem umrundeten die Läufer den Warnemünder Leuchtturm.

„Das Echo auf diese Umstellung war so positiv, dass wir dies auch in diesem Jahr

so machen wollen. Für viele war die Schleife am Leuchtturm ein sehr emotionaler und schöner Moment“, erklärt Dr. Günter Metelmann.

Zusätzlicher Anreiz für viele Teilnehmer: Der Hauptlauf ist als Wertungslauf in die „Laufcup-Serie 2017“ des Leichtathletikverbandes Mecklenburg-Vorpommern eingetragen. Zudem sind einige Altersklassen der Dreikilometer-Strecke für den „Nachwuchs Laufcup Mecklenburg-Vorpommern 2017“ gewertet.

Auf dem Programm stehen zusätzlich Nordic-Walking/Gesundes Gehen über acht Kilometer (Startzeit 9.45 Uhr), ein Schnupperlauf über drei Kilometer (10 Uhr). Schon jetzt gibt es mehr als 100 Anmeldungen für den traditionellen Lauf.

Marie Boywitt

